

Übung 8 - Das Präteritum

Wann verwendet man das Perfekt, wann das Präteritum? Eine erste Antwort ist: beim Sprechen meistens Perfekt, Präteritum nur für *sein*, *haben* und die Modalverben.

Für die geschriebene Sprache ist die Antwort nicht ganz so leicht. Das Präteritum wird für Aktivitäten verwendet, die in einer abgeschlossenen Periode stattgefunden haben, es ist die typische Vergangenheitsform für Berichte oder Erzählungen. Aber die genauen Verwendungsbedingungen sind doch etwas komplizierter, sie können hier nicht erklärt werden.

Hier sollen nur die starken Verben etwas geübt und dann einige Besonderheiten besprochen werden. Sie sollten mit der Datei „Starke Verben“ und mit Ihrem Wörterbuch arbeiten.

Übung 1

Testen Sie zuerst, ob Sie die Formen einiger wichtiger starker (oder unregelmäßiger) Verben schon kennen. Wenn nicht, vergleichen Sie mit den „Starken Verben“.

Er fährt oft nach Köln.	Früher fuhr er oft nach Köln.
Jens bittet mich oft um Hilfe.	Früher ...
Eva bleibt oft eine ganze Woche hier.	
Ich denke oft an Lisa.	
Hier isst man oft Pizza.	
Man findet viele Pilze hier im Wald.	
Es gibt viele Fische in diesem Fluss.	
Wir gehen oft zusammen ins Kino.	
Der Bus hält hier.	
Jörg hilft mir oft.	
Der Bus kommt nie pünktlich.	
Ich laufe jeden Tag eine halbe Stunde.	
Eva liest jeden Tag zwei Zeitungen.	
Ich nehme jeden Tag ein Bad.	
Karin schreibt mir oft.	
Ich sehe Jörg täglich.	
Ich spreche gut Russisch.	
Nelly bringt mir oft Blumen aus ihrem Garten.	

Übung 2

Jetzt eine schwierigere Übung. Sie brauchen dazu ein gutes Wörterbuch. Von einigen Verben gibt es nämlich eine starke und eine schwache Variante, natürlich mit unterschiedlicher Bedeutung. Wenn Ihr Wörterbuch Ihnen hier keine klaren Informationen geben kann, brauchen Sie ein besseres.

Er hängt seinen Mantel an die Garderobe.	Er hängte seinen Mantel an die Garderobe.
Der Mantel hängt an der Garderobe.	Der Mantel hing an der Garderobe.
Er bewegt sich nicht.	
Er bewegt mich zur Abreise.	
Er schafft ein bedeutendes Kunstwerk.	
Er schafft die Prüfung nicht.	
Ich erschrecke dich. (Du erschreckst mich.)	
Ich erschrecke. (Du erschrickst.)	
Ich sende dir ein Geschenk.	
Der Deutschlandfunk sendet aus Köln.	

Lösungen: bewegte – bewog; schuf – schaffte; erschreckte – erschrak; sandte *oder* sendete – *nur* sendete.

Es gibt weitere Verben mit solchen Besonderheiten. Sie sollten diese nicht jetzt schon alle lernen, aber wenn Sie bestimmte starke Verben verwenden, sicherheitshalber das Wörterbuch konsultieren.